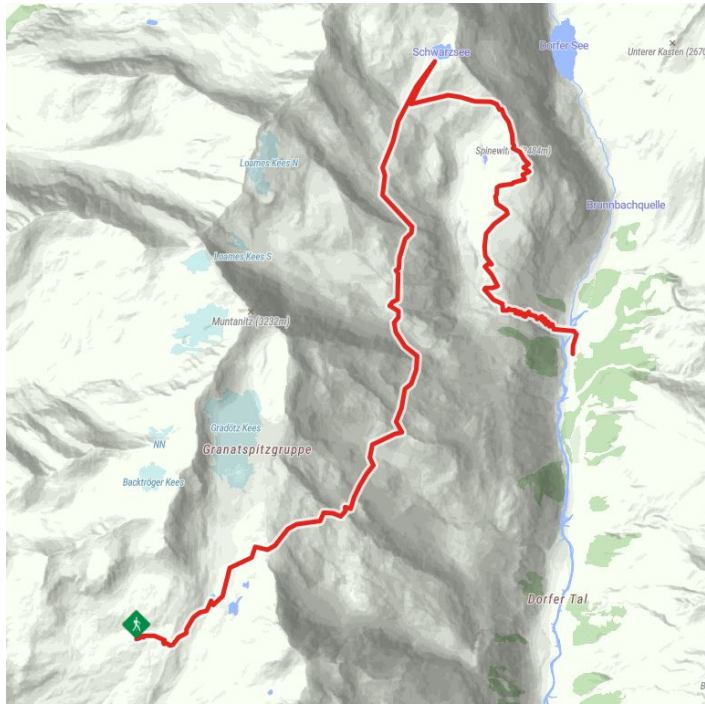
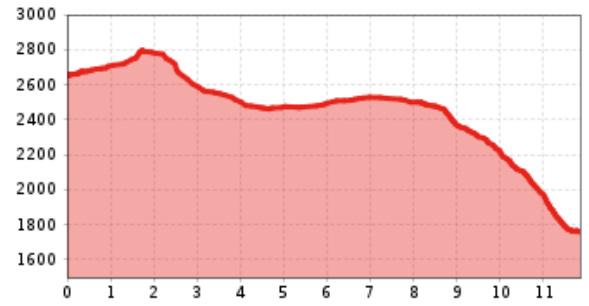


Die Juwelle der Glocknersüdseite erwandern in 6 Etappen.



Höhenprofil



Das Wichtigste auf einen Blick

Streckenlänge 12 km	Höhenmeter Bergauf 431 hm	Höhenmeter Bergab 1333 hm	Gehzeit Gesamt 6 h
Höchster Punkt 2826 m	Schwierigkeit Mittel		

Kondition:

* * * * *

Technik:

* * * * *

Ausgangspunkt:

Sudetendeutsche Hütte

Endpunkt:

Kalser Tauernhaus

Beste Jahreszeit:

JUN, JUL, AUG, SEP

Anreise

Bushaltestellen

Kals a. G. Großdorf

Parkplatz

Parkplatz Großdorf

Parkplatz Kals Zentrum

Hütten/Almen

[Adler Lounge 2.421m](#) geschlossen

[Kals-Matreier-Törl Haus 2.207m](#) geschlossen

[Sudetendeutsche Hütte 2.650m](#) geschlossen

[Kalser Tauernhaus 1.755m](#) geschlossen

[Stüdlhütte 2.802m](#) geöffnet

[Lucknerhütte 2.241m](#) geschlossen

[Salmhütte 2.644m](#) geschlossen

[Glorer Hütte 2.642m](#) geschlossen

GPX Datei

Interaktive Karte

[Download>](#)

[öffnen>](#)

Beschreibung

Bei der 2. Etappe steigt man von der Sudetendeutschen Hütte hinauf über das Abflussgebiet des Gradötzkees zum Gradötzsattel (2.826 Meter), der höchsten Erhebung dieses Tages.

Anschließend geht es stetig bergab, man passiert einige Felsabschnitte, Geröllhänge und Bäche. Auf ca. 2.500 Meter Höhe folgt man der linken Abzweigung nach Norden, über den Silesiaweg, AV 517, in ein Gebiet mit weitläufigen Bergschafweiden, bis zum Schwarzsee. Kurz darauf erreicht man einen besonderen Naturkraftplatz, den Gipfel des Spinewitrol, mit seinem markanten Gipfelkreuz. Über den AV 514 A steigt man die Hintere Ochsenalm weiter über Wiesenhänge abwärts, bis man wieder auf den Wanderweg AV 514 trifft. Über eine letzte Steilstufe führt der Pfad im Zickzack am Stotzwasserfall vorbei und durch ein kleines Zirbenwäldchen und Staudenvegetation bis zum Etappenziel, dem Kalser Tauernhaus auf 1.755 Meter Höhe.